

ATSV



Sonntag, 15.12.2002

- 1. Herren - HG Norderstedt
- 1. Damen - MTSV Olympia Neumünster

**Starpalaver mit Gerald
auf Seite 10**

**Rückblick mit Fotos
ab Seite 6**



Handball-News

7

2002/03

Internet: www.atsv.de/handball

E-Mail: handball@atsv.de

Dan-Art[®]

Bansche Gebrauchskunst und Mode

Große Straße 13
22926 Ahrensburg
Telefon 04102 - 59119
Telefax 04551 -955904



H₂O

Sportswear

EC-KARTE

Öffnungszeiten Mo. - Fr.: 10 - 18 Uhr, Sa.: 10 - 13 Uhr



H₂O[®]



Hallo und herzlich willkommen zum nun schon wieder letzten Heimspiel in diesem Jahr und gleichzeitig zur ersten Rückrundenpartie gegen die HG Norderstedt. Wir wollen den dritten Advent gemeinsam mit euch begehen und hoffen, euch und uns selbst mit einem Sieg ein vorzeitiges Weihnachtsgeschenk machen zu können. Doch das wird ein hartes Stück Arbeit, bei dem wir wie immer eure lautstarke Unterstützung benötigen werden.

In der heutigen Ausgabe gibt's natürlich jede Menge Infos über unseren Gegner. Außerdem blicken wir auf das letzte Spiel gegen Ellerbek zurück, das uns den Gewinn der leider bedeutungslosen Herbstmeisterschaft einbrachte. Der Knüller der heutigen Ausgabe ist natürlich die ausführliche Fotoreportage von



unserem Besuch im New Elephant in Trittau vor drei Wochen.

Die Damen spielen direkt nach uns gegen Neumünster, insofern sind sie auch wieder mit eigenen Seiten in diesem Heft vertreten. Und auf den Abteilungsseiten erhaltet ihr aktuelle Infos über die weibliche A-Jugend.

Wir wünschen euch jetzt schon mal ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Na dann ... Viel Spaß und gute Unterhaltung!

Eure Handball-News-Redaktion

Inhalt:

Der heutige Gegner	4
Aktuelles	5
Rückblick	6
Rüsseltour	8
Pressespiegel	10
Tabelle	12
Kreuztabelle	13
Mannschaftsfoto	14
ATSV-Team	16
Aufstellungen	18
Weihnachtsfeier	20
ATSV Handball Supporters	21
ATSV-Spieltag	24
Damen	25
Damen-Pressespiegel	29
Damen-Team	32
Abteilung	34
Trainingsplan	36

Die nächsten Spiele

Datum	Zeit	Gegner	Halle
Sa., 18.01	18:30	HGHB	Alter Teichweg
Sa., 01.02	16:00	HSG Sasel/DUWO	Tegelsberg
So., 09.02	15:00	SC Poppenbüttel	Heimgarten

Tuddl's® GETRÄNKEMARKT

Lieferservice: 04102 - 47 24 18

Lieferung ab 3 Kisten

Alles für Ihre Feier

Zapfanlagen, Tresen, Tische + Bänke,
Gläser (gratis), Kommissionsware!



Kornkamp 40
22926 Ahrensburg

Mo.-Mi. 9.00-18.30
Do.-Fr. 9.00-20.00
Sa. 9.00-16.00



... kommt aus Norderstedt und hatte sich diese Saison wohl ganz anders vorgestellt. Nach dem Abstieg aus der Regionalliga wollte man möglichst gleich wieder rauf. Doch wie schnell man mit ein bisschen Pech auf einmal ganz unten landen kann, haben wir selbst in der vergangenen Saison am eigenen Leib erlebt. Nachdem Spielmacher Ghennadii Solomon Anfang der Saison von Ahrensburg nach Norderstedt gewechselt war, konnte er dort nur ein einziges Spiel bestreiten, bevor er zurück nach Moldawien reiste, um sich dort um ein Visum zu kümmern. Mitte November trennte sich der Verein dann von Ghennadii, als dessen Bemühungen offensichtlich nicht von allzu viel Erfolg gekrönt waren. Auch Ghennadiis Landsmann Sascha Perwanciu war bereits fest eingeplant, doch auch er steht den Norderstedtern nicht mehr zur Verfügung. Hinzu kam die Hand-OP bei Spielmacher Carsten Adam, die ihn zu einem halben Jahr Pause zwang. Erst vor zwei Wochen

konnte er sein Saisondebüt feiern, um eine Woche später bereits wieder mit Magen-Darmgrippe auszufallen.

So reaktivierte man kurzerhand die erfahrenen Regionalligarecken Hendrik Pohlert und Karl Olaf Petters aus der eigenen dritten Mannschaft und verstärkte sich mit Spielern aus der eigenen Regionalliga-A-Jugend, darunter auch unser Ex-Youngster Arne Dohren. Mit diesem Spielerge-

misch gab es viele Hochs und Tiefs. Beachtlich waren vor allem die Remis gegen Alstertal und in Barmbek. Ein weiteres Unentschieden gab es in Ellerbek. Siege konnte das Team von Coach Markus Ginckel bislang lediglich in Bergedorf und Pinneberg sowie zu Hause gegen Quickborn einfahren. Aber auch ver-



Das Team der HG Norderstedt.

gangene Woche beim 26:28 gegen Sasel zeigte sich die Mannschaft wieder erstartet. Zur Halbzeit führte Norderstedt bereits mit 16:10, kurz nach dem Wechsel sogar mit 17:10. Dann brachen die Hausherren ein, und Sasel konnte das Spiel noch drehen.

Doch wir sind gewarnt, und werden den Gegner keinesfalls unterschätzen.

Neumann's

RESTAURATION

... gut essen und trinken!

Reeshoop 48
Tel.: 04102 - 43710
Mo.-Fr. ab 15.00 Uhr
Sa. ab 11.00 Uhr
So. ab 10.00 Uhr

im Kaufhaus Nessler
Hamburger Str. 6-8
Tel.: 04102 - 57271
Mo.-Fr. 9.00-19.00 Uhr
Sa. 9.00-16.00 Uhr

Pokal

Der Termin für unser Pokalspiel gegen den Hamburger SV (2. Hamburger Liga) steht leider immer noch nicht fest. Doch wir werden euch auf dem Laufenden halten.



Liveticker

Unser neuer Service erfreut sich großer Beliebtheit. Im Liveticker auf unserer Website (www.atsv.de/handball) für alle, die es (vor allem bei Auswärtsspielen) nicht in die Halle schaffen, könnt ihr unsere Spiele nahezu in Echtzeit verfolgen. Die Seite wird per SMS direkt aus der Halle aktualisiert, und so gibt es zumindest die Ergebnisse der 1. Herren und 1. Damen bereits kurz nach Spielschluss, weitere ATSV-Ergebnisse, sobald sie vorliegen. Auch die an-

deren aktuellen Ergebnisse der Männeroberliga findet ihr hier teilweise bereits unmittelbar nach Spielende. Also schaut doch einfach mal rein.

Oberligatoto

In unserem Online-Gewinnspiel Oberligatoto (www.atsv.de/handball) führt nach 13 Spieltagen weiter der Wilhelmsburger Linksaußen Christopher Tonn mit 76 Punkten vor Handball-News-Redakteur Markus Fraikin (73) sowie Dennis Ehrenberg (65). Ein Einstieg ins Spiel ist natürlich weiterhin möglich und lohnt sich!



Weihnachtsfeier

Vergesst nicht die ATSV-Erwachsenen-Weihnachtsfeier am Samstag, dem 21.12.2002 (siehe auch Seite 20)! Die letzte Chance auf Karten im Vorverkauf zum Vorzugspreis von 13 Euro besteht heute bei Markus. An der Abendkasse kostet der Eintritt 18 Euro!

Lazarett

Wir sind ausnahmsweise mal relativ frei von Verletzungssorgen. Lediglich Marcel leidet noch an seiner Sprunggelenksverletzung, ansonsten sind alle Mann an Bord.



DIE ÖLHEIZUNG

Modern heizen - Energie sparen

Manfred + Norbert



HAUPT

HEIZÖL - KOHLEN - FUTTER - GARTENBEDARF



RASENMÄHER - MOTORGERÄTE / SERVICE

Ladestraße - 22926 Ahrensburg - (0 41 02) 5 25 15 oder 5 24 65



ATSV - TSV Ellerbek II. 33:29 (18:13)

Gegen die Regionalligareserve aus Ellerbek kamen wir zu einem nie gefährdeten Erfolg und schlossen damit die Hinrunde überaus erfolgreich mit 18:4 Punkten ab.

In der Ellerbeker Aufstellung steckten diesmal keinerlei Überraschungen. Mit lediglich zehn Spielern war das Team bei uns angetreten, und auch die brauchten ein wenig Zeit, um richtig wach zu werden. Wir spielten von Anfang an hoch konzentriert aus einer sicheren Abwehr heraus und lagen nach fünf Minuten bereits mit 4:0 in Führung. Unser Gegner zeigte immer noch viel Respekt, und so konnten wir innerhalb der nächsten sieben



Minuten vor allem durch Tempogegenstöße sogar noch auf 8:1 erhöhen und uns damit einen Vorsprung erarbeiten, von dem wir bis zum Ende der Begegnung zehrten.

Die Konzentration ließ in der Folgezeit etwas nach, so dass Ellerbek wieder bis auf 9:6 herankam (17. Minute). Doch bereits sechs Minuten später hatten wir uns erneut einen Fünftorevorsprung erkämpft (13:8), den wir in die Pause retteten.

In der zweiten Halbzeit wollte ein Schiedsrichter das Spiel noch einmal spannend machen, nahm uns die Backe weg und schickte Schimmi zum Hände Waschen (derselbe Schiedsrichter hatte es übrigens bei unse-

rem Spiel in Norderstedt als Kampfrichter zugelassen, dass Norderstedts Backe auf dem Kampfrichtertisch stand, damit wir sie mitbenutzen konnten).

Offensichtlich kam nun Ellerbek mit dem immer rutschiger werdenden Ball besser zurecht als wir, jedenfalls lassen sich unsere diversen Fehlwürfe frei vorm Tor kaum anders erklären. So erzielte unser Gegner einige Tempogegenstoßstore und kämpfte sich noch einmal heran. Auf weniger als vier Tore schrumpfte unser Vorsprung allerdings nie zusammen, und so retteten wir den Sieg mehr schlecht als recht über die Zeit.

Tore: Robert Heinrich, Kai Stolze (je 8), Markus Fraikin, Dirk Schimmler (je 5), Henning Wollesen (4), Marc Monich (2/1), Norbert Schrader (1)



Wir unterstützen die
1. Damen. und die 1. Herren



HERBERT WARNKE GMBH + CO KG



**Hamburger Straße 40
22926 Ahrensburg
Telefon: 04102-51 54-0
Fax: 04102-51 54 50**

Am Freitag, dem 22.11., haben sich die ersten Herren mit Vertretern nahezu aller ATSV-Erwachsenen-Mannschaften einen netten Abend gemacht. Als Location hatte man sich das New Elephant in Trittau ausgesucht. Dort haben wir dann am frühen Samstagmorgen das Licht ausgemacht.

Nach einer leckeren Mahlzeit im Meyerhoff entstanden vor dem Discoabenteuer noch ein paar Fotos bei Kaifi zu Hause in Siek, die wir euch auf keinen Fall vorenthalten wollen. Hier sind sie also:



Markus und Torsten schauen amüsiert zu.



Kaifi und Heino bei einer innigen Umarmung. Im Hintergrund (verdeckt): Peter von Frosta.



Das Training war zu locker, und deshalb trifft Jörg Vorbereitungen für das Spiel Alt gegen Jung in Kaifis Wohnzimmer.



Marc übt schon mal Tanzen für die Disco.



Nach dem Spiel will Jörg plötzlich nicht erkannt werden und versteckt sich lieber hinter Daggy.



Heino macht sich frisch.

Das Gesundheits-Studio



SPORTS & FRIENDS

Wo sich Freunde treffen



Marc experimentiert mit dem Selbstauslöser. Daggy, Sanne und Eli sind davon schwer angetan.



Auf die Straße traute sich Markus anschließend nur noch mit Hochsicherheitsreflektoren.



Torsten würde jetzt gerne tauschen.



Markus hat es sich gemütlich gemacht.



Eli hat das Öl aus dem Speiseschrank geholt, um Heinos Haut den richtigen Glanz für die Fotosession zu verleihen.



Und das zeigt Wirkung: Heino fühlt sich im siebten Himmel zwischen Daggy, Eli und Sanne sichtlich wohl.

Impressum

Gesamtauflage: 3.500 Stück

Redaktion: M. Fraikin

M. Monich

H. Wollesen

Redaktion Damen: K. Wichmann

Abteilungsseiten: P. Hübschmann

Titelfotos: T. Jaklitsch

J. Nuppenau

Druck: MDV Blank, Trittau

Anzeigen: K. Altrichter

G. Wollesen

K.-D. Schmidt

W. Krickhahn

Seit
50 Jahren

Der Friseur, wo sich viele Sportler treffen!

DAMEN- UND HERRENSALON

PETER DAVIDS

Rantzaustraße 120 - 22926 Ahrensburg

Telefon 0 41 02 - 5 27 52

Modisch aktuell in Schnitt, Form, Pflege und Farbe!



33:29 – Ahrensburg bleibt oben

Ahrensburg – Die erste Saisonhälfte ist absolviert und die Oberliga-Handballer des Ahrensburger TSV stehen dort, wo sie auch nach dem letzten Spieltag im April kommenden Jahres rangieren wollen – auf Platz eins. Die so genannte Herbstmeisterschaft sicherten sich die Stormarner gegen den TSV Ellerbek II mit einem 33:29 (18:13)-Erfolg, der souveräner war, als es das Ergebnis vermuten lässt. Konzentrierte Abwehrarbeit und konsequent abgeschlossene Gegenstöße verhalfen den Hausherrn binnen

sieben Minuten zu einer komfortablen 8:1-Führung. Dass sich seine Mannschaft dann nicht noch deutlicher absetzte, führte Trainer Dirk Schimmmler auf die personelle Situation zurück. „Weil mit Marc Monich, Henning Wollesen und Kai Stolze drei Spieler angeschlagen in die Partie gingen, haben wir viel gewechselt. Darunter litt der Spielfluss“, sagte der Coach.

Dennoch machte Schimmmler im Vergleich zum Ausrutscher eine Woche zuvor in Buxtehude eine deutliche Steigerung aus. Dabei

hatte er unter der Woche die Zügel ein wenig schleifen lassen. So standen statt Training Sauna- und Diskobesuche sowie Fußball auf dem Programm. Schimmmler: „Die Jungs sollten einmal auf andere Gedanken kommen.“ Das hat Robert Heinrich offenbar besonders behagt: Der Rückraumspieler nutzte die Räume, die der Gegner mit seiner offenen Deckung bot, geschickt aus und war mit Kai Stolze (ebenfalls acht Tore) erfolgreichster ATSV-Werfer.

Das für Sonnabend geplante Vorspiel für die Bundesligapartie

zwischen dem HSV und der SG Flensburg-Handewitt gegen die NOHV-Jugendauswahl wurde übrigens aus der Color-Line-Arena in die Sportschule Sachsenwald verlegt (Anpfiff: 15 Uhr). Zum Trost für das entgangene Vergnügen, einmal in Europas modernster Multifunktionshalle zu spielen, bekommt die Mannschaft Freikarten für die abendliche Erstligapartie. (tj)

Die weiteren Tore für den ATSV erzielten: Markus Frakin, Dirk Schimmmler (je 5), Henning Wollesen (4), Marc Monich (2) und Norbert Schrader (1).

aus: Ahrensburger Zeitung v. 27.11.2002

**soft
wash**

Die gründliche Autowäsche

22926 Ahrensburg Tel. 04102-471076

Ein Klaxx für mich!



www.hela-ketchup.de



Tabelle Oberliga Männer

Platz	Mannschaft	Sp	G	U	V	Tore		Punkte
● 1.	ATSV	11	9	0	2	335 : 278	+57	18 : 4
● 2.	SC Alstertal-L'horn	11	7	1	3	325 : 277	+48	15 : 7
● 3.	HSG Sasel/DUWO	11	7	1	3	307 : 271	+36	15 : 7
● 4.	HGHB	10	6	1	3	281 : 254	+27	13 : 7
● 5.	Buxtehuder SV	11	6	0	5	304 : 308	-4	12 : 10
↑ 6.	AMTV	11	5	0	6	262 : 265	-3	10 : 12
↓ 7.	TSV Ellerbek II.	11	4	2	5	265 : 282	-17	10 : 12
↓ 8.	SC Poppenbüttel	10	4	1	5	238 : 257	-19	9 : 11
↓ 9.	HG Norderstedt	11	3	3	5	285 : 288	-3	9 : 13
↓ 10.	TH Quickborn	11	4	1	6	273 : 309	-36	9 : 13
● 11.	SG Bergedorf/K.	11	1	3	7	264 : 290	-26	5 : 17
● 12.	VfL Pinneberg	11	2	1	8	248 : 308	-60	5 : 17



20539 Hamburg, Hovestraße 63 - 65, Tel. 040/ 75 60 60-50

	Ahrensburg	Alstertal/L	AMTV	Bergedorf/K	Buxtehude	Ellerbek II.	HGHB	Norderstedt	Pinneberg	Poppenbüttel	Quickborn	Sasel/DUWO
Ahrensburg	6.4.	38:21	29:26	23.3.	33:29	21:26	15.12.	16.2.	9.2.	2.3.	29:24	
Alstertal/L.	27:29	12.1.	2.2.	40:25	15.2.	22:30	9.3.	24:19	30.3.	33:27	28:24	
AMTV	22.2.	20:25	14.12.	33:21	5.4.	25.1.	27:26	22:23	22:24	26:16	8.2.	
Bergedorf/K.	8.3.	22:27	18:21	29:23	25.1.	8.2.	26:30	26:26	23:23	29.3.	22.2.	
Buxtehude	34:28	8.2.	29.3.	12.1.	25:27	31:20	22.2.	35:28	8.3.	32:28	25:26	
Ellerbek II.	30.3.	26:38	20:26	20:19	2.2.	23.2.	26:26	19:23	27:19	12.1.	7.3.	
HGHB	18.1.	1.3.	24:21	35:23	15.2.	26:22	27:27	8.3.	14.12.	1.2.	29.3.	
Norderstedt	25:32	28:28	2.2.	16.2.	23:25	2.3.	23.3.	30.3.	12.1.	24:21	26:28	
Pinneberg	21:29	23.2.	2.3.	6.4.	19.1.	9.2.	19:34	23:26	23:27	26:27	17:29	
Poppenbüttel	21:32	27:23	16.2.	1.3.	26:28	22.3.	5.4.	25:24	2.2.	24:26	18.1.	
Quickborn	24:35	26.1.	19.1.	32:28	6.4.	21:21	31:30	9.2.	23.3.	23.2.	20:30	
Sasel/DUWO	1.2.	23.3.	30:23	24:24	2.3.	26:28	37:29	6.4.	11.1.	29:22	15.2.	

DIE SPEERSPITZE DES HAMBURGER HAFENS



STUHR Transport- und Sped. GmbH

Tel.: 040 / 75 60 60-0

Fax.: 040 / 75 60 60-15

www.stuhr-hamburg.de



Hintere Reihe von links: Spielertrainer Dirk Schimmler, Robert Heinrich, Henning Wollesen, Marc Monich, Gerald Schuster, Marcel Schlöricke, Lukasz Silizin, Marco Kohut. Vordere Reihe von links: Kai Stolze, Norbert Schrader, Torsten Wild, Kai Altrichter, Frank Peemöller, Rafael Nakashima, Markus Fraikin. Es fehlen: Jörg Schröder, Anil Ilyas, Sören Schermer, Physiotherapeutin Wiebke Bohnhoff.



Ahrensburger



Stadtbackerei

*Qualität
Frische
Vielfalt*

Zentrale: Kurt-Fischer-Str.10 - 22926 Ahrensburg

Tel.: 04102 - 471237 Fax: 04102 - 471238

E-Mail: prignitz@aol.com

Das
etwas andere Möbelhaus.



Torsten Utz GmbH · Lemsahler Weg 21 · 22851 Norderstedt
Tel.: 040 / 52 95 81-0 · www.utz-ihr-tischler.de

Möbel
mit Ideen

UTZ

*Ihr
Tischler*



PALMBERG

www.palmberg.de



Name: Kai Altrichter
Nr.: 12
Position: Torwart
Geb.: 28.4.69
Beruf: Kaufmännischer Angestellter
Stationen: HGHB, HSV, AMTV, ATSV



Name: Anil Ilyas
Nr.: 6
Position: Rückraum
Geb.: 8.1.78
Beruf: Chemiarbeiter
Stationen: eigene Jugend

Name: Torsten „Totti“ Wild
Nr.: 16
Position: Torwart
Geb.: 21.9.78
Beruf: Diplom-Kaufmann
Stationen: SV Post Schwerin II.



Name: Markus Fraikin
Nr.: 7
Position: Linksaußen
Geb.: 30.3.72
Beruf: Jurist
Stationen: DJK Hamburg



Name: Henning „HeWo“ Wollesen
Nr.: 2
Position: Rückraum
Geb.: 6.5.77
Beruf: Student
Stationen: ATSV Stockelsdorf, ATSV, TuS Aumühle/
 Wohltorf, eigene Jugend



Name: Frank Peemöller
Nr.: 8
Position: Rückraum Mitte, Linksaußen
Geb.: 23.8.74
Beruf: Staatlich geprüfter Holztechniker
Stationen: SV Blankenese

Name: Kai „Kaifi“ Stolze
Nr.: 4
Position: Rechtsaußen
Geb.: 2.9.67



Beruf: Kaufmännischer Angestellter
Stationen: VfL Bad Schwartau, GWD Minden

Name: Robert „Heino“ Heinrich
Nr.: 9
Position: Rückraum, Kreis
Geb.: 26.7.81



Beruf: Handballer
Stationen: SV Post Schwerin II., HC Empor Rostock,
 SV Post Schwerin



Name: Marco Kohut
Nr.: 5
Position: Rückraum
Geb.: 15.10.81
Beruf: Student in spe
Stationen: eigene Jugend



Name: Jörg Schröder
Nr.: 10
Position: Abwehr, Rückraum
Geb.: 4.3.66
Beruf: Immobilien-Kaufmann
Stationen: SV Post Schwerin, LTV Wuppertal, SV Post
 Schwerin



22941 Bargteheide, Theodor-Storm-Str. 20, Tel. 0 45 32 / 18 18
 22926 Ahrensburg, Hagener Allee 5, Tel. 0 41 02 / 5 80 23

Geflügelhof Stapff

Frisch aus deutschen Landen



Name: Marc „Air“ Monich
Nr.: 11
Position: Rückraum
Geb.: 31.1.73
Beruf: Diplom-Kaufmann
Stationen: eigene Jugend



Name: Lukasz „Lui“ Silezin
Position: Kreis
Geb.: 21.4.84
Beruf: Schüler
Stationen: AMTV

Name: Norbert „Nobby“ Schrader
Nr.: 13
Position: Kreis
Geb.: 6.10.70
Beruf: Lehrer
Stationen: eigene Jugend



Name: Rafael „Raffi“ Nakashima
Nr.: 18
Position: Linksaußen
Geb.: 14.4.78
Beruf: Auszubildender
Stationen: SV Großhansdorf, eigene Jugend



Name: Gerald „Geraldinho“ Schuster
Nr.: 14
Position: Rückraum
Geb.: 20.3.67
Beruf: IT-Berater
Stationen: eigene Jugend

Name: Marcel „Schlöri“ Schlöricke
Nr.: 15
Position: Rückraum
Geb.: 20.5.78
Beruf: Student/Soldat
Stationen: SSV PCK Schwedt



Name: Dirk „Schimmi“ Schimmler
Position: Trainer / Kreis, Rückraum
Geb.: 29.7.66
Beruf: Vertriebsleiter
Stationen (als Spieler): SV Post Schwerin, LTV Wuppertal, Bramstedter TS, SV Post Schwerin



Name: Sören „Sherman“ Schermer
Nr.: 17
Position: Kreis
Geb.: 10.8.84
Beruf: Schüler
Stationen: eigene Jugend

Name: Wiebke Bohnhoff
Position: Physiotherapeutin
Geb.: 17.2.76
Beruf: Physiotherapeutin
Stationen: SV Großhansdorf, MTV Bad Bevensen



Marketing, Druck und Vertrieb

Inhaber: Andreas Blank

Kirchenstraße 20
22946 Trittau
Tel.: 041 54 - 84 14 51
Fax: 041 54 - 84 14 52
E-mail:
info@mdv-blank.de

Plakate
Stempel
Briefpapier
Visitenkarten
Handzettel
Offset-Druck
T-Shirt-Druck
Handy-Verleih
sw + farb - Kopien
sortieren, binden, heften
und vieles mehr



Nr.	Name	Position	Spiele	Tore gesamt	Feldtore	7m	Tore-Ø	7m- Quote
12	Kai Altrichter	TW	10	0	0	0	0,0	-
16	Torsten Wild	TW	10	0	0	0	0,0	-
2	Henning Wollesen	RM, RR	11	38	38	0	3,5	-
3	Dirk Schimmler	KM, RM	8	23	21	2	2,9	100%
4	Kai Stolze	RA	11	80	72	8	7,3	62%
5	Marco Kohut	RL, RR	0	0	0	0	-	-
6	Anil Ilyas	RM, RR	1	0	0	0	0,0	-
7	Markus Fraikin	LA	11	44	44	0	4,0	-
8	Frank Peemöller	RM, LA	8	11	11	0	1,4	-
9	Robert Heinrich	KM, RL	10	37	37	0	3,7	-
10	Jörg Schröder	RL, RR	11	17	17	0	1,5	-
11	Marc Monich	RL, RR	11	73	53	20	6,6	91%
13	Norbert Schrader	KM	11	7	7	0	0,6	-
14	Gerald Schuster	RL, RR	3	4	4	0	1,3	-
15	Marcel Schlöricke	RL, RR	0	0	0	0	-	-
17	Sören Schermer	KM	0	0	0	0	-	-
18	Rafael Nakashima	LA	8	1	1	0	0,1	-
	Lukasz Silezin	KM	2	0	0	0	0,0	-
T	Dirk Schimmler	Bank	11	335	305	30	30,5	81%
PhTh	Wiebke Bohnhoff	Bank	11	-278	-	-	-25,3	-

Siebenmeterkiller	7m	davon gehalten	Quote
Kai Altrichter	10	3	30%
Torsten Wild	21	8	38%
Summe	31	11	35%

Wir unterstützen die Handballabteilung des Ahrensburger TSV und sind Ihr kompetenter Ansprechpartner für Veranstaltungen jeder Art.

PARK HOTEL

AHRENSBURG
Hamburgs schöne Nachbarin
 Tel.: 04102 - 230-0

Wir bieten Ihnen:

- * 8 großzügige Räumlichkeiten für bis zu 250 Personen
- * Professionellen Rundum - Service durch unser junges dynamisches Team
- * Wahre Gaumenfreuden im Restaurant "Marron"
- * Besinnliche Kaffeestunden in unserem Café



Nr.	Name	Position	Tore	7m
12	Tobias Laupichler	TW	0	0
16	Dennis Braun	TW	0	0
3	Ardian Leti	RR	29	1
4	René Prignitz	LA	24	0
5	André Richter	KM	20	0
6	Carsten Adam	RR	3	0
7	Thiemo Fraatz	RL	46	1
9	Stephan Gäbler	KM	0	0
11	Marian Kowynia	RM	22	1
13	Kolja Burmeister	KM	44	3
15	Timm Conring	RA	25	0
17	Christian Sörensen	LA	17	0
20	Sascha Burmeister	RA	23	9
	Fedja Burmeister	RL	10	3
	Karl-Olaf Petters	KM	8	1
	Tilman Brill	KM	3	0
	Thoralf Streichert	RL	3	1
	Christian Relling		2	0
	Hendrik Polert	RM	1	0
	Arne Dohren	RA	1	0
	Ghennadii Solomon	RM	4	1
T	Markus Ginckel	Bank	285	21
Co-T	Stephan Schröder	Bank	-288	
Ph-Th	Tina Böhme	Bank		
B	Karl Ginckel	Bank		

Med. Massagepraxis Ahrensburg

Nicolas Stucke
physikalische Therapie

Reeshoop 48
22926 Ahrensburg
Tel. 0 41 02 - 67 75 66

Mo., Di. + Do. 8 - 12 Uhr
14 - 19 Uhr
Mi. + Fr. 8 - 13 Uhr

ATSV HANDBALL WEIHNACHTSFEIER

Wann?	Samstag, 21.12.2002 20:00 Uhr
Wo?	Bagatelle 1
Wer?	Alle ab A-Jugend und älter
Karten?	Vvk: 13 €. Ab...

Letzte Chance auf verbilligte Karten im Vorverkauf für 13 Euro heute bei Markus! An der Abendkasse kosten die Karten 18 Euro!



...var
...re
...zten Samstag
...enten frei. Karten im Vorver-
kauf gibt es in Kürze über eure Trainer
oder Mannschaftskapitäne, jedoch nur
bis Freitag, den 13.12., damit wir den
Einkauf entsprechend kal-
kulieren können. Fürs
leibliche Wohl ist gesorgt,
und die üblichen Ge-
tränke sind frei, bis
das Geld alle ist.

ATSV HANDBALL SUPPORTERS e. V.

Werden Sie Mitglied bei den **ATSV HANDBALL SUPPORTERS e. V.**

Der Ahrensburger TSV - Handball-Regional- und Oberliga-Teams mit Zukunft!

Junge leistungsfähige Spieler, erfahrene und engagierte Trainer, ein begeisterungsfähiges Umfeld und natürlich

viele ATSV-Fans bei jedem Heimspiel.

Wir wollen auf den bisherigen Erfolgen aufbauen, und es wird intensiv gearbeitet - auf dem Spielfeld und hinter den Kulissen. Wir wollen ein stabiles finanzielles Fundament schaffen, um die 1. Herren-, 1. Damenmannschaft und die Handballabteilung insgesamt zu unterstützen, damit junger, talentierter Nachwuchs in Ahrensburg bleibt, um auch zukünftig Spitzenhandball in dieser Region zu ermöglichen.

Deshalb brauchen wir jetzt Ihre Hilfe.

Ermöglichen Sie uns durch Ihr finanzielles Engagement, in Ahrensburg Spitzenhandball zu etablieren. Unterstützen Sie die ATSV-Teams.

Die Idee:

Privatpersonen und Firmen finden sich in unserem Kreis zusammen

Mitgliedsbeitrag:

monatlich ab 1,- Euro
(+ Ihre Spende)

Der Name:

ATSV Handball
Supporters

Das Ziel:

Die Leistungen unserer Mannschaften noch weiter steigern helfen, damit die Ziele erreicht werden.

Der Dank:

- Spitzenhandball in Ahrensburg
- einer Gemeinschaft von engagierten Personen anzugehören
- mit der Mannschaft zu werben

Sind Sie interessiert?

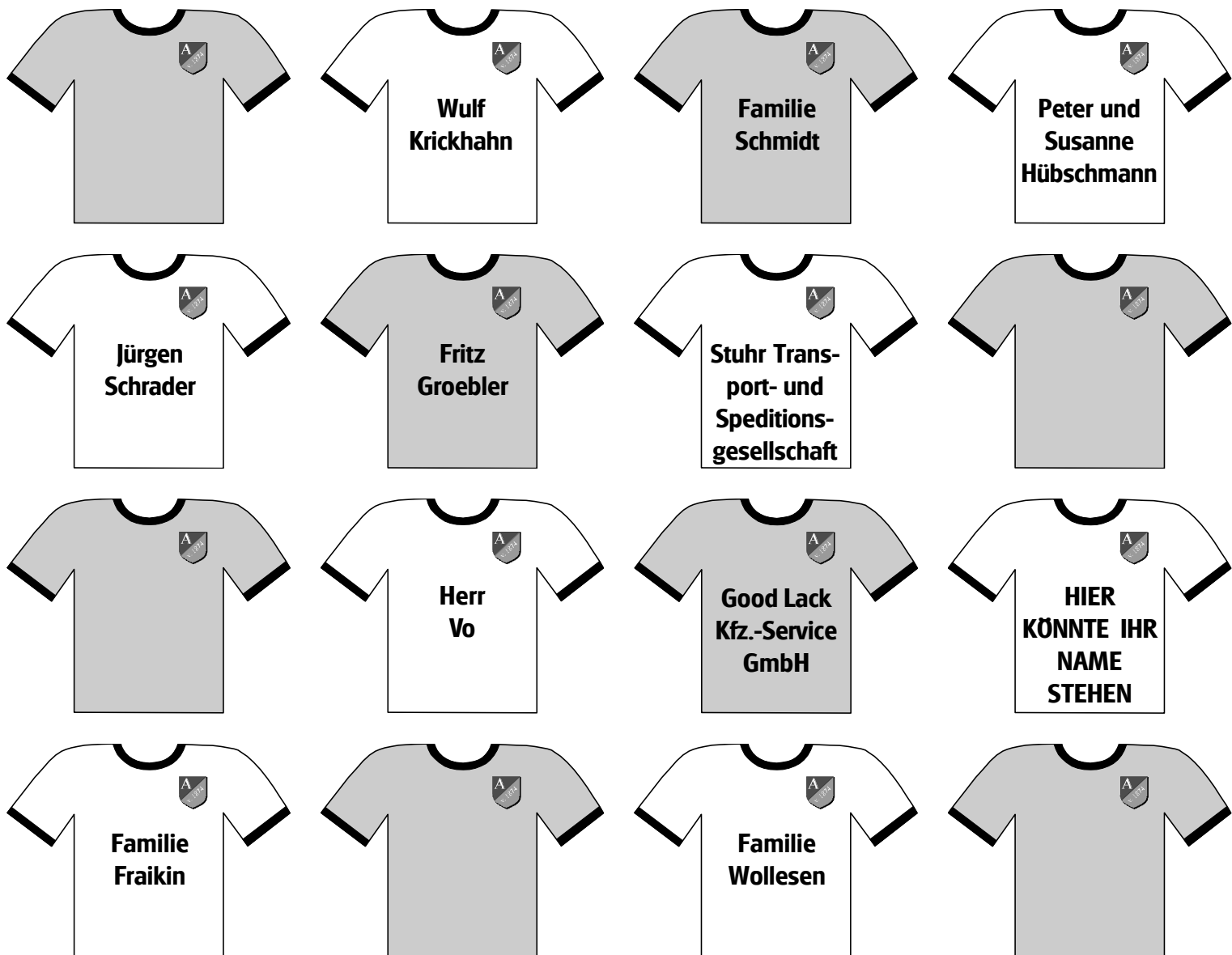
Dann sprechen Sie bitte mit:

Gerd Wollesen	Tel.: 04102 - 43074
Klaus-Dieter Schmidt	Tel.: 04102 - 58626
Wulf Krickhahn	Tel.: 04102 - 43752
Kai Altrichter	Tel.: 04102 - 42073





Wir unterstützen attraktiven Handball in Ahrensburg.



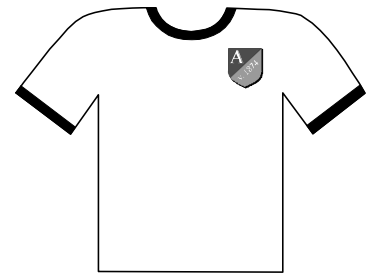
**KÜCHEN
WEGENER**
IHR KÜCHENPARTNER

Große Straße 16 ♦ 22926 Ahrensburg

Tel. 041 02 - 553 92 ♦ Tel. 041 02 - 322 21 ♦ Fax 041 02 - 578 33



Wir unterstützen attraktiven Handball in Ahrensburg.



Jeans Passage

IHR JEANSER

Siegfried Schreyer
Große Straße 18
22926 Ahrensburg
Tel.: (04102) 31369





Sonntag, 15. Dezember

Heimgartenhalle

Weibl. B	- AMTV	9:45
Männl. B	- AMTV	11:00
Weibl. F	- HG Norderstedt	12:00
Weibl. A	- HT 16	13:15
1. Herren	- HG Norderstedt	15:00
1. Damen	- Olympia Neumünster	17:00

Liebe Handballfreunde

Willkommen zum letzten Heimspiel der Hinrunde und in diesem Jahr! Steffi blickt für uns auf die vergangenen zwei Spiele, außerdem noch kurze Notizen zu sonstigen Ergebnissen. Weiter erfahrt Ihr heute etwas über unseren heutigen Gegner aus Neumünster und bekommt mal wieder aktuelle News über das Team.

Viel Spaß beim Spiel, wir hoffen, euch (und uns) heute den ersten Heimsieg als verfrühtes Weihnachtsgeschenk liefern zu können!
Eure 1. Damen

Steffis Rückblick

VfL Bad Schwartau - ATSV 27:17 (13:8)

Heute war mal wieder nicht unser Tag. Wieder konnten wir nicht zeigen, was wir eigentlich können, nämlich einfach nur Handballspielen. So lagen wir bei unseren Gastgebern, die bisher nur einmal gewinnen konnten, sonst aber immer knapper verloren hatten als wir, schnell mit 3:0 hinten. Zum Unvermögen kam dann auch oft noch Pech dazu, so verwarfen wir in der ersten Halbzeit zwei Siebenmeter und einige andere gute Chancen, und wenn unsere Torhüter mal einen Ball wirklich gut hielten, verdaddelten wir ihn vorne zu schnell wieder und fingen uns unnötige Gegenstöße ein. Zur Pause stand es so 13:8. Nach dem Wechsel sah es zunächst noch ganz gut aus, so kamen wir auf 16:13 heran, doch dann ließen wir Schwartau auf 22:16 davonziehen.

Aufstellung 1. Damen

Nr.	Name	Alter	Position	Tore	7 m
1	Susanne Hampe	23	TW	0	0
12	Manuela Pacher	33	TW	0	0
16	Helen Funck	19	TW	0	0
19	Tatjana Cornehl	21	TW	0	0
2	Iske Wiens	23	RL/KM	38	20
3	Imke Stoetzer	33	RR/RL	15	0
4	Stefanie Krickhahn	28	LA	26	0
5	Julia Carl	25	RA	23	6
7	Julia Kögel	20	RM	5	0
8	Silke Schöning	24	RM/KM	25	0
9	Simona Stahl	18	RA	0	0
10	Lena Radlof	20	RL	27	8
11	Kerstin Wichmann	28	RL/RM	91	29
14	Sabine Kretzschmar	27	RA	0	0
15	Marion Nommensen	29	LA/KM	4	0
17	Stephanie Vietheer	19	RR/RL	2	0
18	Wiebke Grasmeyer	18	KM	0	0
T	Holger Michaelsen	45	Bank	256	63
CoT	Florian Schmidt	29	Bank	339	?
CoT	Lutz Krickhahn	32	Bank	-83	?

Für diese Spielklasse waren wir heute mal wieder vor allem im Angriff viel zu harmlos und unsicher, so dass es zu vielen unnötigen Ballverlusten kam. Nun sind wir echt drin, im Tabellenkeller, und müssen schon auf eine explosive Leistungssteigerung hoffen, damit vor der Weihnachtspause noch ein paar Punkte für uns rausspringen.

Tore: Kerstin 5, Steffi 4, Iske 4/4, Julia Carl 2, Immi und Silke 1

Wandsbek - ATSV 27:20 (12:10)

Wir konnten zwar unsere Leistung erheblich steigern, aber es hat trotzdem nicht gereicht. Nachdem wir schon vor der geschlossenen Halle fast erfroren wären, weil der Haus-

meister nicht auftauchen wollte, und Pünni schon bedauerte, dass sie gleich zwei gute Partys verpasst hatte, kamen wir dann um 10.15 Uhr doch noch ins Warme. Ja, Ihr lest richtig. Wandsbek hat die Heimspiele immer am Sonntagmorgen um 11 Uhr. Das störte uns aber gar nicht, schließlich konnten wir bis zur Halbzeitpause gut mithalten, lagen sogar in der 26. Minute mit nur einem Tor hinten. Wahrscheinlich war der Wandsbeker Trainer in der Pause aber etwas lauter zu seinen Mädels, jedenfalls legten die noch zu und waren in der 45. Minute entscheidend auf 20:16 weg. Ein Handicap des Spiels war leider auch, dass nur ein Schiedsrichter erschienen war, da sein Kollege eine voran-



MTSV Olympia Neumünster

	Name	Position	Alter
12	Marion Albrecht	TW	24
16	Tanja Rathje	TW	25
2	Janina Wildner	RR	22
3	Melanie Schnoor	RR	22
4	Jana Reinert	Außen	20
5	Jennifer Scheibenpflug	RR	21
6	Angela Schneider	RR	22
7	Kerstin Felkel	Außen	24
8	Katja Löbau	Kreis	25
9	Andrea Petersen	RR	34
11	Kathrin Dencker	Außen	31
18	Agnieszka Szpila	RR	22
T	Volker Paul	Trainer	45
T	Dieter Döring	Co/TW -Trainer	55
T	Percy Rippe	Physio	33
T	Christine Reimers	Betreuerin	35

gegangene Weihnachtsfeier nicht ganz unbeschadet überstanden hat. Herausragend war Tatjanas Leistung im Tor vor allem in der zweiten Halbzeit, so fiel die Entscheidung erst später, da wir einige gute Torchancen nicht verwerten konnten.

Auf diese Leistung können wir aber aufbauen und sie hoffentlich auch einmal wieder vor eigenem Publikum zeigen, wobei unsere Fans fast genauso gut vertreten waren in der Rüterstraße! Danke!

Tore : Kerstin 13/5 , Iske 2/1, Steffi, Lena, Julia, Julia, Silke je 1.

Zuvor

... gewannen wir unbeschadet und ohne übermäßig große Anstrengung unser Pokalspiel gegen die SG Altona, so dass wir nun in der 3. Runde stehen.

Leider muss an diese frohe Botschaft noch die böse Erinnerung an das Spiel gegen Buxtehude folgen, dass leider eins unserer schlechtesten Spiele in diesem Jahr war. Wir hoffen,

Ihr verzeiht, dass wir deshalb auch nicht noch einmal ins Detail gehen, sondern heute Besserung erhoffen!

Der heutige Gegner

... kommt aus Neumünster und ist für uns ein ebenso unbeschriebenes Blatt wie fast alle Mannschaften der Hinrunde. Das Team ist sehr jung, steht nach einer 5-Tore-Niederlage gegen Buxtehude in der Mitte der Tabelle auf dem 8. Platz. Sicher werden wir auch heute nur über den Kampf zum Erfolg kommen, Schnelligkeit und wenig technische Fehler könnten der Schlüssel zum Erfolg sein.

Aktuelles

Spät entdeckt

Erst als der Schützer weg war, wurde die Platzwunde an Kerstins Ellenbogen nach dem Spiel in Wandsbek entdeckt. Trotz Erstversorgung durch Imke musste sie noch genäht werden, da ein Fettkörper „herauschaute“. Aber nur ein Stich und der Einsatz heute dürfte nicht in Gefahr

Die nächsten Spiele 1. Damen

Datum	Zeit	Gegner	Halle
Sa 04.01.03	17.00 Uhr	Pokalspiel	DK-Grenze
So 12.01.03	17.00 Uhr	Flensburg	Heimgarten
So 26.01.03	17.00 Uhr	Friedrichsort	Heimgarten
So 09.02.03	15.00 Uhr	Ellerbek	Rugenbergener Mühlenweg
So 16.02.03	17.00 Uhr	Eidelstedt	Heimgarten

sein! Schließlich ist die obligatorische Woche für die Heilung heute um!

Erkältet

... sind Imke und Manu gewesen, heute hoffentlich auskuriert und haben die Viren nicht an andere weitergegeben! Gesundheit!

Der Frauen-Regionalligaspieltag

Sa.14.12.	Buxtehude - Flensburg
	Kiel/Kronshagen - Rosengarten
	Elmshorn - Ellerbek
So.15.12.	Travemünde - Eidelstedt
	Kisdorf/Leezen - Friedrichsort
	Schwartau - Wandsbek



SCHWARZE & CONSORT. GmbH
Quartiersleute und Lagerungsgeschäft
gegründet 1844

Wir investieren
in maximale Lagerhaltung,
Logistik und Service.



(0 40) 78 09 61-0



Kekse

Als weihnachtlichen Gruß und als Dankeschön für die Treue unserer Fans, die ja auch sehr oft zu Auswärtsspielen angereist sind, haben wir für Euch heute Kekse gebacken (oder backen lassen). Jedenfalls aber mit viel Liebe selbst eingepackt! Vielen Dank und hoffentlich eine erfolgreichere Rückrunde, denn wie Tatjana im Interview sagte: „Mit uns muss man immer rechnen!“

Gewechselt

Susi hat beim TSV Wandsetal ihren Platz im Tor gefunden. Wir hoffen jedoch, dass du uns trotzdem gut in Erinnerung behältst und immer mal vorbeischaust! Alles Gute, liebe Susi!

Tabelle Regionalliga Frauen

Platz	Mannschaft	Sp	Tore		Punkte
1.	SGH Rosengarten	12	304 : 242	+62	23 : 1
2.	HSG Kiel/Kronshagen	12	313 : 249	+64	20 : 4
3.	TSV Ellerbek	12	294 : 223	+71	19 : 5
4.	TSV Travemünde	11	252 : 215	+37	15 : 7
5.	Eidelstedter SV	12	318 : 298	+20	14 : 10
6.	MTV Wandsbek 72	12	271 : 255	+16	13 : 11
7.	Buxtehuder SV 2	12	286 : 276	+10	12 : 12
8.	MTSV Olympia Neumünster	12	252 : 256	-4	12 : 12
9.	Elmshorner MTV	11	252 : 227	+25	11 : 11
10.	DGF Flensburg	11	227 : 233	-6	10 : 12
11.	SG Kisdorf-Leezen	11	231 : 262	-31	7 : 15
12.	VfL Bad Schwartau	12	227 : 272	-45	4 : 20
13.	Ahrensburger TSV	12	256 : 339	-83	4 : 20
14.	SV Friedrichsort	12	213 : 349	-136	0 : 24

Frohe Weihnachten

... wünschen wir Euch und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Die erste Bewährungsprobe haben wir am 4. Januar irgendwo an der dänischen

Grenze beim NOHV-Pokalspiel. Spätestens dann sollte die Weihnachtsgans doch verdaut und der Silvesterkater verjagt sein!



Stehend von links: Torwarttrainer Florian Schmidt, Tatjana Cornehl, Iske Wiens, Julia Kögel, Silke Schöning, Wiebke Grasmeyer, Stephanie Vietheer, Chefcoach Holger Michaelsen, Marion Nommensen. Davor kniend: Susanne Hampe, Imke Stoetzer, Stefanie Krickhahn, Kerstin Wichmann, Lena Radlof, Nicole Pape und Manuela Pacher. Noch zur Mannschaft gehören: Julia Carl, Helen Funk, Simona Stahl, Tanja Osterhoff und Sabine Kretschmar.

ATSV fehlen Kraft und Feinabstimmung

Ahrensburgs Handballerinnen bieten Wandsbek 72 beim 20:27 lange Zeit Paroli.

Von Sören Bachmann

Ahrensburg - Kalt war es vor der Sporthalle Rüterstraße, wo die Handballerinnen des Ahrensburger TSV 40 Minuten lang ausharren mussten, ehe der Hausmeister eine Dreiviertelstunde vor dem Spielbeginn endlich die Türen öffnete. Der Tresor mit den wertvollen Punkten blieb für den Aufsteiger hingegen zum siebten Mal hintereinander bis zum Schluss verschlossen. Nach der 20:27 (10:12)-Niederlage bei Wandsbek 72 steht fest, dass der ATSV auch nach der am kommenden Sonn-

tag endenden Hinrunde auf einem Abstiegsplatz in der eisigen Kellerregion der Regionalliga-Tabelle stehen wird. Es gab aber auch Erwärrendes: Die Ahrensburgerinnen warteten mit einer erheblichen Leistungssteigerung im Vergleich zur Vorwoche auf und boten dem auf Rang sechs stehenden Gegner lange Zeit Paroli. „Hoffentlich können wir auch in eigener Halle mal eine so gute Vorstellung bieten“, sagte Außenspielerinnen Stefanie Krickhahn.

Eine Möglichkeit dazu wird sich am Sonntag in der Heimgardenhalle ergeben, wenn um 17 Uhr der Tabellenachte Olympia Neumünster zu Gast sein wird. Versprechen will Trainer Holger Michaelsen aber nichts. Mit dem Auftritt in Wandsbek war der Coach allerdings schon überaus zufrieden: „Daran müssen wir anknüpfen und noch etwas konstanter werden.“

Außerdem fehlte es ein wenig an der Feinabstimmung, weil der Trainer seine Mannschaft vor der Partie auf mehreren Positionen

umgestellt hatte. Julia Kögel durfte diesmal von Beginn an für die grippegeschwächte Imke Stoetzer ran, Iske Wiens nahm im Angriff die Position von Kreisläuferin Silke Schöning ein, die zunächst nur in der Deckung zum Einsatz kam. Außerdem spielte Kerstin Wichmann statt in der Rückraummitte anfangs auf ihrer Lieblingsposition halblinks. Michaelsen: „Wir mussten etwas Neues ausprobieren.“

Die Umstellungen zeigten Wirkung: Der ATSV reduzierte seine zuletzt häufig eklatante Fehlerquote radikal, verwirrte außerdem die Gastgeberinnen mit der neuen Aufstellung und blieb bis zur Pause stets auf Tuchfühlung zum Gegner. Nach dem Seitenwechsel stellten sich die Hansestädterinnen jedoch besser auf die Gäste ein, bei denen außerdem die Kräfte nachließen. So nützte auch die großartige Vorstellung von Tatjana Cornehl, die unter anderem vier Siebenmeter parierte, am Ende nichts. Im Angriff ragte Kerstin Wichmann mit 13 Toren (davon

IHR

RINGHOTEL



IN DER

SCHLOSSSTADT AHRENSBURG



*Tagungen im individuellen Rahmen
inkl. Tagungspauschale bis 13 Pers.*



*eine Oase im Grünen,
direkt am U-Bahnhof Ahrensburg-Ost*



*aktive Erholung, gepflegtes Ambiente,
ruhiges Wohnen*



fünf Siebenmeter) heraus, profitierte dabei allerdings von den guten Zuspielen ihrer Nebenleute.

Für den Ahrensburger TSV trafen außerdem: Iske Wiens (2/1), Stefanie Krickhahn, Julia Kögel, Julia Carl, Lena Radlof und Silke Schöning (je 1).

Ahrensburger Zeitung vom 10.12.2002

17:27 - Ahrensburger TSV kassiert bittere Pleite

Regionalliga: Nach der Niederlage beim VfL Bad Schwartau ist der Aufsteiger nur noch Vorletzter

Von Sören Bachmann

Ahrensburg - Chancenlos, mutlos, ratlos. Wenigstens die Zuversicht, dass es sich dabei nur um eine Momentaufnahme handelt, wollen sich die Handballerinnen des Ahrensburger TSV nach der niederschmetternden 17:27 (8:13)-Schlappe im Regionalliga-Kellerduell beim VfL Bad Schwartau um jeden Preis bewahren. „Wir wissen ja, dass jede von uns mehr kann, als wir zurzeit zeigen“, sagte Torhüterin Tatjana

Cornehl. „Ich kann allen Gegnern nur raten, uns nicht abzuschreiben.“

Warum die Ahrensburgerinnen erneut nicht in der Lage waren, ihr Potenzial auszuschöpfen, konnte aber auch die 21 Jahre alte Torfrau nicht erklären. „Der Wille stimmt, wir sind alle motiviert, aber im Moment stecken wir eben in einem Tief. Wie wir dort wieder herauskommen, muss sich der Trainer überlegen.“ Das weiß auch Coach Holger Michaelsen. „Irgendetwas sollte ich mir dringend einfallen lassen“, erklärte er, ohne zu verstehen, warum seine Mannschaft in der Ludwig-Jahn-Halle eine derart schwache Vorstellung ablieferte. „Ein wenig sprachlos bin ich schon“, räumte der 45-Jährige ein. „Die Spielerinnen bekommen leider den Kopf einfach nicht frei.“

Nach der bitteren Niederlage bei den zuvor zu Hause noch sieglosen Schwartauerinnen findet sich der ATSV nun auf dem vorletzten Tabellenplatz wieder. Weitere Hiobsbotschaft: Der Abstand zum rettenden viertletzten Rang vergrößerte sich auf drei Zähler, weil die SG Kisdorf/Leezen gegen DGF Flensburg gewann. „Daher geht es für uns bis auf Weiteres um nichts mehr. Ich kann nur hoffen, dass wir jetzt endlich in der Lage sind, befreit aufzuspielen“, so Michaelsen, der aber auch erste Alarmzeichen registriert. „Die

Motivation der Einzelnen verändert sich nach ein paar Niederlagen schon. Man muss jetzt sehen, wie wir mit den Misserfolgen umgehen können.“

Im Kellerduell schien den Gästen jedenfalls jegliches Zutrauen in die eigene Stärke zu fehlen. Zaghaft und ängstlich wirkte der Aufsteiger, ganz im Gegensatz zu den wild entschlossenen Gegnerinnen. Die Folge: Wieder einmal machte der ATSV unzählbar viele Fehler und vergab in den wenigen knappen Phasen der ersten Halbzeit seine Chancen kläglich, einen frühen Drei-Tore-Rückstand auszugleichen. Die Entscheidung fiel in den letzten Minuten vor der Pause: Statt das 9:10 zu erzielen, kassierte das Team noch drei Tore zum 8:13.

Das Selbstbewusstsein, das ihre Mitspielerinnen während der 60 Minuten vermessen ließen, legte die gut spielende Tatjana Cornehl zumindest nach der Partie an den Tag. „Sicher wäre es wichtig gewesen, das Spiel zu gewinnen. Aber die Erfolgserlebnisse werden nach der Weihnachtspause kommen“, sagte sie.

Die Tore für den Ahrensburger TSV erzielten: Kerstin Wichmann (4), Iske Wiens (4/4), Stefanie Krickhahn (3), Lena Radlof (2), Julia Carl (2/1), Imke Stoetzer und Silke Schöning (je 1).

Ahrensburger Zeitung vom 3.12.2002

Aufsteiger bleibt ohne Heimerfolg

Von Sören Bachmann

Ahrensburg - Wenigstens einem Ziel kommen die Handballegerinnen des Regionalliga-Aufsteigers Ahrensburger TSV mit großen Schritten näher: Nämlich dem, nicht unter Druck zu stehen. Das hat bislang auch deshalb nicht funktioniert, weil die Spielerinnen an sich selbst zu hohe Ansprüche stellten, obwohl Trainer Holger Michaelsen nie Wunderdinge von ihnen verlangte. So war es auch im Prestigeduell gegen Mitaufsteiger Buxtehuder SV II, das mit 17:28 (9:14) und damit einer weiteren empfindlichen Heimniederlage endete. „Das Team war heiß, aber nicht im positiven Sinne. Es fehlte mal wieder der entscheidenden

de Kick, der aus einem leichten Fehler einen gelungenen Pass macht oder der dafür sorgt, dass der Ball nicht fünf Zentimeter vorbei, sondern ins Tor fliegt“, so der Coach.

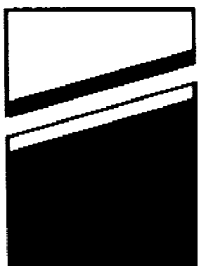
Jetzt scheint seine Aufgabe, den Druck von seinen Schützlingen zu nehmen, einfacher zu werden, meint jedenfalls Michaelsen. „Wir stehen auf einem Abstiegsplatz und sind nur noch zur SG Kisdorf-Leezen auf Tuchfühlung, die einen Punkt mehr auf dem Konto hat. In so einer Situation kann man nun wirklich befreit aufspielen“, sagte er. Ob seine Spielerinnen diese Argumentation nachvollziehen können, wird sich am Sonntag zeigen: Dann reisen sie zum in der Tabelle noch einen Platz schlechter dastehenden VfL Bad Schwartau. Im Prinzip eine Pflichtaufgabe, soll der Kontakt zum „rettenden Ufer“ nicht abreißen.

Um beim Vorletzten bestehen zu können, müssen sich die Ahrensburgerinnen allerdings wieder

steigern. Gegen die Buxtehuder Bundesliga-Reserve zeigten nur die beiden Torhüterinnen Tatjana Cornehl in der ersten und Manuela Pacher in der zweiten Halbzeit eine gute Leistung. Michaelsen: „Von den Feldspielerinnen hat keine ihr Potenzial ausgeschöpft.“ Ausgenommen von diesem Urteil war bestenfalls noch Imke Stoetzer, die bis zu 20. Minute für Sicherheit in der Decklung sorgte und zwei Treffer zum zwischenzeitlichen 6:7 beisteuerte. Dann verletzte sie sich am Rücken und musste von der Bank aus mitansetzen, wie ihre Kameradinnen bis zum 9:14-Pausenstand den Anschluss verloren. (söb)

Die weiteren Tore für den ATSV erzielten: Kerstin Wichmann (6/2), Stefanie Krickhahn (3), Lena Radlof (3/3), Julia Carl, Silke Schöning (je 1), Iske Wiens (1/1).

Ahrensburger Zeitung vom 26.11.2002



edding





Name: Susanne Hampe
Nr.: 1
Position: Torwart
Alter: 22
Beruf: Sozialversicherungsfachangestellte
Meinen Durst stille ich mit: Apfelschorle



Name: Imke Stoetzer
Nr.: 3
Position: Rückraum rechts/links
Alter: 33
Beruf: Arzthelferin
Meinen Durst stille ich mit: Selter, Isogetränk oder Alster

Name: Manuela Pacher
Nr.: 12
Position: Torwart
Alter: 32
Beruf: Schneidermeisterin.
Meinen Durst stille ich mit: Rotwein



Name: Stefanie Krickhahn
Nr.: 4
Position: Linksaußen
Alter: 27
Beruf: Apothekerin
Meinen Durst stille ich mit: Granini Fruchtschorle, Helene



Name: Helen Funck
Nr.: 16
Position: Torwart
Alter: 19
Meinen Durst stille ich mit: Fruchtschorle



Name: Julia Carl
Nr.: 5
Position: Rechtsaußen
Alter: 25

Name: Tatjana Cornehl
Nr.: 21
Position: Torwart
Alter: 21



Name: Julia Kögel
Nr.: 7
Position: Linksaußen
Alter: 20
Position: Rückraum Mitte
Meinen Durst stille ich mit: Helene



Name: Iske Wiens
Nr.: 2
Position: Rückraum links, Kreis
Alter: 23
Beruf: Kauffrau
Meinen Durst stille ich mit: Tante Helene



Name: Silke Schöning
Nr.: 8
Position: Rückraum Mitte, Kreis
Alter: 24
Beruf: Studentin
Meinen Durst stille ich mit: Tante Helene



Playstation.

Der Audi TT Roadster. Driven by instict.



Wenn Sie den höchsten Fun-Level erreichen wollen, lernen Sie den Audi TT Roadster kennen. Er bringt als erster seiner Klasse 225 PS mit dem permanenten Allradantrieb quattro in jeder Situation souverän auf die Straße. Überzeugen Sie sich selbst.



HERBERT WARNKE
 GMBH + CO KG

Gänseberg 7
 22926 Ahrensburg
 Tel.: 04102-490 9-0
 Fax: 04102-430 20

Wir freuen uns auf Sie.



Name: Simona Stahl
Nr.: 9
Position: Rechtsaußen
Alter: 17
Beruf: Schülerin



Name: Marion Nommensen
Nr.: 15
Position: Linksaußen, Kreis
Alter: 29
Beruf: Mutter
Meinen Durst stille ich mit: Mineralwasser und Schorlen aller Art

Name: Lena Radlof
Nr.: 10
Position: Rückraum links
Alter: 20



Meinen Durst stille ich mit: Helene

Name: Stephanie Vietheer
Nr.: 17
Position: Rückraum rechts/links
Alter: 20



Beruf: Auszubildende (Verlagskauffrau)
Meinen Durst stille ich mit: Helene



Name: Kerstin Wichmann
Nr.: 11
Position: Rückraum links/Mitte
Alter: 27
Beruf: Studienreferendarin
Meinen Durst stille ich mit: Wasser



Name: Wiebke Grasmeier
Nr.: 18
Position: Kreis
Alter: 17
Beruf: Schülerin
Meinen Durst stille ich mit: Wasser

Name: Nicole Pape
Nr.: 13
Position: Rückraum rechts/links
Alter: 26
Beruf: Kauffrau



Name: Holger Michaelsen
Position: Trainer
Alter: 45
Beruf: Kfz-Meister



Meinen Durst stille ich mit: Apfelschorle



Name: Sabine Kretzschmar
Nr.: 14
Position: Rechtsaußen
Geb.: 27
Beruf: Kauffrau



Name: Florian Schmidt
Position: Co-Trainer
Alter: 29
Beruf: Student

Fleischerfachgeschäft Fritz Wolgast

Inh. Thorsten Grage

Fleisch- und Wurstspezialitäten aus eigener Herstellung - kalte Platten - exquisite Buffets - Geschirr-, Mobiliar- und Zeltverleih

NEU - "RESTAURANTE ZUR ALTEN REMISE" - NEU

im Kulturzentrum Marstall, Ahrensburger Schloß, Lübecker Str. 6



Manhagener Allee 10 a, 22926 Ahrensburg

Haberkamp 3 - Großhansdorf - 6 29 27

Fax (0 41 02) 18 81

Fu 01 71/312 02 00

eMail: wolgast@t-online.de

Tel. 5 34 80



Von Pressewart Peter Hübschmann

Weibliche A-Jugend - TuS Esingen

16:17 hieß es zum Saisonauftakt in der Halle in Esingen. Ein Ergebnis, das die von Carsten Meyer betreute A-Jugend im heutigen Heimspiel unbedingt wettmachen möchte. Mit vier Siegen und



Hatte sich zu Beginn der Saison etwas mehr ausgerechnet, Carsten Meyer, Trainer der weiblichen A-Jugend.



Die weibliche A-Jugend des ATSV, für die meisten die letzte Saison im Jugendbereich.

fünf Niederlagen belegen die Mädchen des ATSV derzeit einen Mittelfeldplatz in der Hamburger Oberliga. Dass man nicht nur nach Meinung des Trainers besser dastehen könnte, zeigte beispielsweise die Partie gegen den bis dato ungeschlagenen Tabellenführer aus Wandsbek. Mit 12:14 verlor man in eigener Halle und hätte eigentlich als Sieger vom Platz gehen müssen, wenn man

die eigenen Chancen besser genutzt hätte. Chancenlos war man dagegen bei der Niederlage gegen den Tabellenzweiten aus Sasel, die mit 12:30 auch recht deftig ausfiel. Gegen die Handballgemeinschaft aus Norderstedt gelang zumindest in der Pokalrunde die Revanche für die Hinspielniederlage. In einer an Spannung kaum zu überbietenden Partie gelang mit einem 22:21-Erfolg der

Opel-Möller



22926 Ahrensburg
Hamburger Straße 41-43
Telefon 0 41 02/8 81 50
Fax 0 41 02/5 03 99



22941 Bargteheide
Heinrich-Hertz-Straße 8-10
Telefon 0 45 32/2 09 00
Fax 0 45 32/20 90 20



Jetzt im Internet: www.opel-moeller.de

OPEL

Einzug in die nächste Runde. In der Rückrunde erhofft man sich dann doch den einen oder anderen Erfolg gegen die Mannschaften, gegen die man in der Vorrunde teils recht unglücklich den Kürzeren zog. Mit etwas Glück könnte dann am Ende vielleicht noch ein Platz im oberen Drittel der Tabelle herauspringen. Der erste Schritt dazu gelang im letzten Heimspiel mit einem überzeugenden Erfolg über HT 16. Mit 31:19 wurden dem Tabellenachbarn aus Hamburg deutlich seine Grenzen aufgezeigt. Ein Ergebnis, dass für genug Selbstvertrauen gesorgt haben sollte, damit auch im heutigen Spiel beide Punkte in Ahrensburg bleiben.



Constanze Hennings, Eigengewächs des Ahrensburger TSV in Aktion.

BAUSTUDIO

Freies Wohnungsunternehmen
Objektmanagement

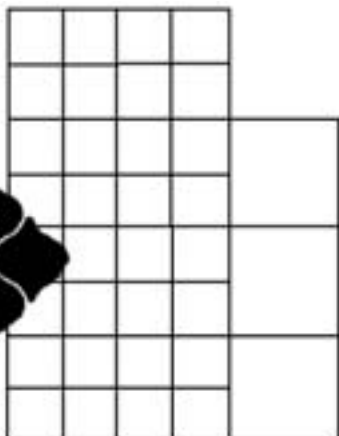
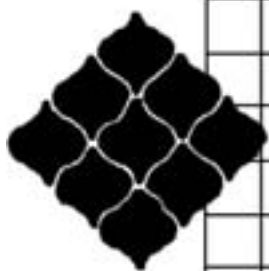


Baustudio und Wohnungsbauträgergesellschaft mbH
Bogenstraße 30 • 22926 Ahrensburg

Tel. (0 41 02) 51 77 98 • Fax (0 41 02) 51 77 99 • Mobil 0172 414 11 11
E-Mail: Baustudio-Ahrensburg@t-online.de • www.bau-studio.de



Mannschaft	Alter	Tag	Uhrzeit	Halle	Trainer	Telefon
Ballspielgruppe	3-5 Jahre	Di	15.30-16.30	Heimgarten	Marlis u. Maja Grunwald	04102/45248
Minis	5-7 Jahre	Di	15.30-16.30	Heimgarten	Marlis und Nadine Grunwald	04102/45248
männl. F	Jhg. 1993/94	Fr	15.30-16.30	Heimgarten	Tobias Engel und Melanie Repky	04102/460812 04102/58015
männl. E	Jhg. 1992/93	Fr	15.30-16.30	Heimgarten	Gudrun Möller und Caroline Fischer	04102/471417 04102/43546
männl. D	Jhg. 1990/91	Di Do	17.00-18.00 18.00-19.00	Heimgarten KBS	Thomas Kausch und Eilert Mittwollen	04102/31705
Männl. C	Jhg.1988/89	Di Fr	16.30-17.30 17.30-18.30	Heimgarten Heimgarten	Jens Hauke	040/67588476
Männl. B	Jhg. 1986/87	Di Fr	18.00-19.00 17.30-18.30	Heimgarten Heimgarten	Dirk Schimmler und Christian Mertgen	0173/1876502
Männl. A	Jhg. 1984/85	Di Do	18.00-19.00 19.00-20.00	Heimgarten KBS	Uwe Kreutzberger Christian Wolf	04102/43915 04102/31234
Weibl. F	Jhg. 1993/94	Fr	16.30-17.30	Heimgarten	Marion Baumgardt und Daniela Haupt	04102/32955
Weibl. E	Jhg. 1992/93	Fr	16.30-17.30	Heimgarten	Tobias Engel Mirja Skomrock	04102/460812
Weibl. D	Jhg. 1990/91	Mo Mi	18.00-19.00 17.00-18.00	Stormarnschule Heimgarten	Sandra Berndt Mareike Wilde	04102/978192
Weibl. C	Jhg. 1988/89	Mo Mi	18.30-20.00 18.00-19.00	Stormarnschule Heimgarten	Kerstin Wichmann u. Michael Repky	04102/59850 0170/4674815
Weibl. B	Jhg. 1986/87	Mo Mi	19.00-20.00 18.00-19.00	Stormarn Heimgarten	Holger Michaelsen Henning Wollesen	0174/2184431
Weibl. A	Jhg. 1984/85	Mo Do	19.00-20.00 18.45-20.00	Stormarn KBS	Carsten Meyer Steffi Krickhahn	040/63649233
1. Damen		Mi Fr	20.00-22.00 20.00-22.00	Heimgarten Heimgarten	Holger Michaelsen	0174/2184431
2. Damen		Mi	19.00-20.30	Heimgarten	Michael Repky	0170/4674815
3. Damen		Do	20.00-22.00	Stormarnschule	Holger Michaelsen	0174/2184431
1. Herren		Di Fr	20.00-22.00 18.30-20.00	Heimgarten Heimgarten	Dirk Schimmler	0171/1788988
2. Herren		Di Fr	19.00-20.15 19.30-20.45	Heimgarten Heimgarten	Dirk Störtenbecker	04104/4599
3.-5. Herren		Do	20.00-22.00	Stormarnschule	Uwe Kreutzberger	04102/43915



GERD HOFFMEISTER & Sohn

Fliesenlegermeister

Wand- und Bodenfliesen • Baukeramik • Naturstein
Beratung • Ausführung • Reparaturen

An der Strusbek 41
22926 Ahrensburg

Tel. 0 41 02 - 47 11 62
Fax 0 41 02 - 47 11 63

LOGO

NEU

**Am Wochenende
rund um die Uhr
für Sie geöffnet**

Mitten in Ahrensburg
Die LOGO-Tanke
...günstig tanken

LOGO-Shop 0,5l
Dauer-HIT:
Paderborner Pilsener DM -.89
Bistro/Backshop
täglich frische Brötchen
LOGO-Carwash
soft-wash ab DM 5,50

Kunden- und Servicecenter
Reeshoop 7 (Nähe Rathaus) 22926 Ahrensburg

Mo - Do
5.00 - 24.00

Fr - So
rund um die Uhr

Flora- Apotheke

Peter Niehaus

25 Jahre im Namen Ihrer Gesundheit



22926 Ahrensburg · Hamburger Straße 11 · Telefon 0 41 02 / 88 53-0
Telefax 0 41 02 / 88 53 53



APOTHEKE am RONDEEL

Apotheker Frank Niehaus e. Kfm.
Rondeel 9
22926 Ahrensburg
Telefon 0 41 02 / 82 37 50
Telefax 0 41 02 / 82 37 51

Weltweite Linienverkehre Transport - Logistik

Ihr Ansprechpartner: Gerd Wollesen

NYK LINE (Deutschland) GmbH
Poseidon Haus / Haus 9
Amsinckstrasse 63, 20097 Hamburg
Tel.: +49 (0) 40 33 40 0-162
Fax: +49 (0) 40 33 40 0-276

**NYK LOGISTICS
& MEGACARRIER**

**Seit über
50 Jahren**



**die^{meister}
maler**

Germaan Malermeister

(040) 280 863-10

Adenauerallee 30 - 20097 Hamburg

E-Mail: hpm-hamburg@t-online.de - Internet: www.die-malermeister.de

KROHN-HEIZUNG^{G M B H}

ZENTRALHEIZUNGSBAU - ÖL- UND GASANLAGEN - ENERGIESPARSYSTEME
BULTBEK 26 - 22926 SIEK - TEL.: 0 41 07 / 76 54

BSS

Baumanagement
Schmidt &
Söhne GmbH



Sie wollen bauen oder eine
Immobilie erwerben?

Lassen Sie sich vor der
Vertragsunterzeichnung
fachlich von uns beraten!

Planen
Vermitteln
Verwalten

PWW

Schimmelmannstraße 45 b - 22926 Ahrensburg - Tel.: 0 41 02 / 5 86 26